

Berlin 19.08.2021

Nachruf auf Oke Sibbersen

Oke Sibbersen wurde am 15. Februar 1954 in Cuxhaven geboren und ist in Nordfriesland aufgewachsen. In seinen jungen Jahren war er leidenschaftlicher und hochklassiger Handballer und spielte für SG Weiche-Handewitt. Von 1980 an arbeitete Oke Sibbersen in der Nordsee Akademie in Leck und in den Jahren von 2004 bis 2016 war er der Leiter der Einrichtung.

Mit seinem fleißigen und aufmerksamen Einsatz hat er die Einrichtung in der Bildungslandschaft von Schleswig-Holstein gefestigt. Ganz besonders waren ihm die deutsch-dänische Grenze und die grenzüberschreitende Zusammenarbeit von Wichtigkeit. Über die Leitungstätigkeit hinaus hat Oke Sibbersen auch die Weiterbildung bundesweit bereichert und war in den Jahren 2010/11 Vorstandsvorsitzender des *Verbandes der Bildungszentren im ländlichen Raum e.V.*

Oke Sibbersens Arbeit war dem Gedanken der Heimvolkshochschule im skandinavischen Sinne verpflichtet. Er hat den Wert vom „Leben und Lernen unter einem Dach“ gekannt, denn er wusste genau, dass Menschen besonders dann lernfähig sind, wenn sie lernen *wollen* und nicht wenn sie lernen *müssen*.

Oke Sibbersen war von seinen Kollegen hochgeachtet, sein Wort hatte Gewicht und oft war er derjenige, den man um Rat bat. Als Mensch war er klug, aufrichtig, unkompliziert und schlagfertig. Viele von uns haben mit ihm einen guten Freund verloren.

Seit Mitte April 2021 kämpfte Oke Sibbersen gegen eine schwere Krankheit, der er sich in den frühen Morgenstunden des 16. Augusts geschlagen geben musste. In der kurzen Zeit hat Oke Sibbersen seine Krankheit mit Würde getragen. Wer ihn besuchte, hat das Zimmer mit einem heiteren Gefühl voller Dankbarkeit verlassen. Unser Mitgefühl und herzliches Beileid gelten seiner Familie.

Stephan Haase

-Vorsitzender des Verbandes der Bildungszentren im ländlichen Raum e.V.

Dr. Peter Buhrmann

-Geschäftsführer